

Wildbiene im Monat April

Artenname: *Bombus terrestris* – Dunkle Erdhummel (Linnaeus 1758)

Familie: Apidae (Echte Bienen)

Ordnung: Hymenoptera – Hautflügler

Größe: Weibchen 20-23 mm – Männchen 14-16 mm - Arbeiterinnen 11-17 mm

Merkmale: Grundfarbe schwarz mit 2 dunkelgelben Querbinden (hinterm Kopf u. Hinterleib), sowie einem weißen Hinterleibsende. (Tergiten 5+6).

Hinweis: Es gibt verschiedene Unterarten, welche sich in Größe, Farbe und Anordnung der Querbinden unterscheiden.

Verbreitung: Ganz Europa, ganz Deutschland

Lebensraum: Besiedelt sämtliche, auch urbane Lebensräume (Ubiquist) wie Wiesen, Gärten und Parks. Außer lichtarme, stark baumbestandene Wälder.

Fortpflanzung: Meist unterirdisch, bis zu 1,5 m tief, in verschiedenen Hohlräumen, vor allem in Mäuseburgen und Maulwurfsgängen. Bezieht auch gerne Hummelkästen.

Kuckucksbiene: *Psithyrus vestalis*/Keusche Kuckuckshummel

Nahrung: Nicht spezialisiert (polylektisch), diverse Pflanzenfamilien

Flugzeit: Überwinterte Weibchen ab März - Mitte Mai, Arbeiterinnen von März/April – Oktober; Jungweibchen und Männchen von Ende Juni – September/Oktober; eine Generation pro Jahr (univoltin)

Gefährdung und Schutz: Nicht gefährdet, Besonders geschützt nach BNatSchG

Die Dunkle Erdhummel lebt in einem staatenbildenden Verbund (Hummelvolk) und hat eine „primitiv eusoziale“ Lebensweise. Es gibt sogenannte Arbeiterinnen, Königinnen und Drohnen.

Urheber: Ariane Hofmann- Hortus Terrigenus e.V.

